



Frankfurter Grauschattierungen

Nie zuvor war BDSM so salonfähig wie zurzeit. Grund dafür ist, na klar, der Bestseller-Roman von E. L. James sowie der Film „50 Shades of Grey“. Was bislang als dunkel, bizarr und verrückt galt, wird ins breite Licht der Öffentlichkeit gerückt. Und in Sexshops finden Fesseln und Peitschen reißende Absätze. Anlass genug, Interessierte noch weiter in die Welt der Dominanten und Submissiven einzuführen. Gelegenheit dazu bietet die Führung „50 Shades of Frankfurt“, die von den Frankfurter Stadtevents angeboten wird.

Tour Guide Michel-Angelo wird dabei rund 50 Teilnehmer nach Offenbach in den Fetisch- und BDSM-Club Grande Opera entführen. „Der Abend besteht aus drei Elementen – einem theoretischen Teil, einer Präsentation sowie einer Führung durch

Sich einmal fühlen wie die Darsteller des Bestseller-Romans „50 Shades of Grey“ – das ermöglicht die Stadtführung „50 Shades of Frankfurt.“

die Lokalität“, erzählt Michel-Angelo. Die Theorie des BDSM wird eine Expertin erläutern – denn nicht jeder Shades-of-Grey-Fan kenne automatisch alle Begrifflichkeiten und Regeln. Das Grundprinzip lautet: sicher, gesund, übereinstimmend. „Oft werden hier richtige Verträge aufgesetzt“, erläutert der Tour Guide. Die Expertin wird auch Bezug auf das Buch und den Film nehmen.

Noch verrückter wird es dann bei der Präsentation. Zwei Darsteller aus der Szene werden einige Praktiken demonstrieren. „Aber kein Hardcore.“ Als i-Tüpfelchen tritt schließlich noch ein Bondage-Meister auf, sprich ein Profi im Bereich Fesseln und Schmerz. Im letzten Teil des Abends besucht die Gruppe zehn Stationen im Grande

Opera. „Es ist eine der führenden Adressen in der Szene“, so Michel-Angelo. Der Club wird extra für andere Gäste geschlossen, so dass die „50 Shades of Frankfurt“-Teilnehmer den Laden exklusiv besichtigen können.

Die Veranstaltung dauert drei Stunden, danach können die Gäste im Grande Opera bleiben und weitere Fragen stellen. Bisher sind nur zwei Führungen geplant, ein Großteil der Plätze ist bereits vergriffen. Tickets unter: www.frankfurter-stadtevents.de. *Christina Weber*

>> „50 Shades of Frankfurt“, 19.3./ 16.4., jeweils 18–21 Uhr, Vorabbuchung erforderlich unter www.frankfurter-stadtevents.de, Preis: 29 Euro. Business- oder Abendkleidung erwünscht.